PRESSEMITTEILUNG
Mit der Bitte um Veröffentlichung

Dresden, 8.10.2026

DIAF-Ausstellungen schließen – Großes Abschiedsfest in den Technischen Sammlungen

Die Dauerausstellung des DIAF und die aktuelle Sonderschau „Der Rumgeher – Jörg Herrmann“ in den Technischen Sammlungen Dresden (TSD) sind nur noch bis 1. November 2026 zu sehen. Danach schließt das Museum wegen der anstehenden Sanierung. Beim großen Abschiedsfest am letzten Öffnungswochenende beteiligt sich auch das DIAF.



Artist in Residence Luise Fiedler. ©Iván Olarte



Sonderausstellung „Der Rumgeher“. ©DIAF/Grahl

► Großes Abschiedsfest Ende Oktober

Am Wochenende 31. Oktober/1. November laden die TSD zum großen Abschiedsfest für die ganze Familie ein. Das DIAF präsentiert Arbeiten seiner aktuellen Artist in Residence, Luise Fiedler, bietet Führungen durch die Ausstellungen an, lädt zum Filmplakate-Flohmarkt und zeigt ein buntes Filmprogramm zum Thema „Do it yourself“.

- Sa, 31.10., 14 Uhr: **Abschlusspräsentation Luise Fiedler**, aktuelle Artist in Residence des DIAF, im Museumskino; Filmvorführung mit Gespräch; empfohlen ab 12 Jahren
- Sa, 31.10., 11 Uhr: **Führung durch DIAF-Dauer- und Sonderausstellung** mit Dr. Till Grahl; Treffpunkt: Kinolounge (vor Museumskino)
- So, 1.11., 11 Uhr: **Führung durch DIAF-Sonderausstellung „Der Rumgeher“** mit Dr. Jörg Herrmann; Treffpunkt: vor DIAF-Sonderausstellung

Deutsches Institut für Animationsfilm e. V. I Kraftwerk Mitte 3, 01067 Dresden I Telefon: 0351 212 968-61 I www.diaf.de
Geschäftsführer: Dr. Till Grahl I E-Mail: t.grahl@diaf.de
Stellvertretende Geschäftsführerin: Yvonne Beyer I E-Mail: y.beyer@diaf.de

- Sa und So, jeweils 10–18 Uhr: **Filmflohmarkt** mit Plakaten und Büchern, Kinolounge
- Sa und So, jeweils ab 10.30 Uhr: **Kurzfilmprogramm** „Pappe, Knete, Scherenschnitt – Kinderfilme handmade“ im Museumskino; alternierend mit Programm „QUANTube – Kurze Pause Wissenschaft“

Eintritt: Erwachsene 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, Kinder unter 7 Jahren frei

► Sanierungs-Motto: Volle Energie für die Zukunft

Von Anfang 2027 bis voraussichtlich 2030 werden der einsturzgefährdete Innenhof der Technischen Sammlungen abgerissen und das historische Gebäude energetisch saniert. Das ist dringend nötig, denn die ehemaligen Ernemann-Werke gehören zu den kommunalen Immobilien mit der schlechtesten Energiebilanz. Deshalb werden die Stahlbeton-Konstruktion und die Fassade instandgesetzt, das Gebäude gedämmt, die etwa 600 größtenteils maroden Einfach-Fenster getauscht und die Brandmeldeanlage überarbeitet.

► Das DIAF

Das Archiv bewahrt seit 1993 regionales und nationales Filmerbe aus der Zeit zwischen 1930 und heute. Insbesondere mit seiner einzigartigen Sammlung zum DEFA-Studio für Trickfilme Dresden hat es internationale Bedeutung erlangt. Zu den Beständen des DIAF gehören Filmkopien, Zeichentrick-Folien, Puppen, Flach- und Silhouettenfiguren, Entwürfe zu Figuren, Szenen und Hintergründen sowie eine Fotosammlung. Zentral für die Arbeit des DIAF ist die enge Kooperation mit den Technischen Sammlungen Dresden, wo das Archiv seinen Sitz hat und Dauer- sowie Sonderausstellungen des Instituts präsentiert werden.

► Fotos und Rückfragen

Die Abbildungen dieser Pressemitteilung finden Sie unter: **https://www.diaf.de/service/presse/.** Eine Verwendung ist bei Nennung der angegebenen Fotocredits honorarfrei möglich.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Dr. Till Grahl
Geschäftsführer DIAF
0176 40 233 446
t.grahl@diaf.de